

# Handlungsempfehlung **BRÄNDE IN MILCHVIEHSTÄLLEN**

## ANFAHRT UND EINTREFFEN AM OBJEKT

- ▶ Eventuell vorhandene Pläne (Einsatzpläne) beachten und mitführen. (Abbildung 1)
- ▶ Lage auf Sicht und Absetzen einer Eintreffmeldung nach dem MELDEN<sup>1</sup>-Schema an die ILS (auch wenn keine Feststellung von außen vorhanden ist).
- ▶ Bereitstellungsraum für örtliche und überörtliche Kräfte prüfen.
- ▶ Abstand zu Gefahrenquellen (Biogas, Kraftstofftanks etc.) einhalten und Windrichtung beachten.
- ▶ Gegebenenfalls weitere Informationen im Einsatzplan beachten.

<sup>1</sup> **M**eldender, **E**insatzort, **L**ageschilderung, **D**urchgeführte Maßnahmen, **E**ingesetzte Einheiten, **N**achforderung

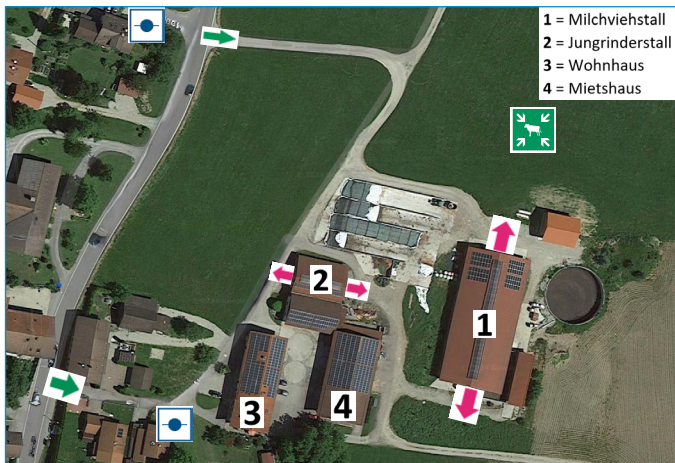


Abbildung 1: Objektbezogener Einsatzplan Beispiel (Staber, L.)

## ERKUNDUNG AM UND IM OBJEKT

- ▶ Erkundung des Schadensereignisses durch eine Führungskraft (GF oder ZF), sofern vorhanden unter Zuhilfenahme des Einsatzplans.
- ▶ Objektverantwortliche oder objektkundige Personen (Landwirt) befragen:
  - » eigene Feststellungen
  - » betroffene Personen
  - » betroffene Tiere
  - » betroffener Bereich
  - » Schadenmerkmale
- ▶ Nach Einleitung der ersten Einsatz-Maßnahmen detaillierte Lagemeldung an die ILS abgeben. Eventuell Tierärzte, Veterinäramt und / oder Viehhändler nachalarmieren lassen.

## ABSCHNITT TIERRETTUNG

- ▶ Entscheidung über **Notwendigkeit** einer **Stallräumung**. Gefährdung der Tiere durch das Verbleiben im Stall?
- ▶ Beurteilung der **Einsturzgefahr – Eigenschutz** beachten.
- ▶ Betriebsangehörige vor Selbstgefährdung schützen.
- ▶ Entscheidung über **Möglichkeit** der Stallräumung. Erkundung von geeigneten Optionen (Weide, leeres Fahrsilo).
- ▶ Räumung in Hinblick auf Personengefährdung beurteilen (Beachtung von Straßen- und Schienenverkehr), ansonsten Verbleiben der Tiere im Stall.
- ▶ Rettungsrichtung und Laufgänge im Stall beachten.  
**Quer- und Blindgänge absperren.**
- ▶ **Ruhiges Treiben** der Herde durch Betriebsangehörige oder erfahrene Person(en), beispielsweise durch Landwirte in der Feuerwehr.



**Sammelstelle  
Rinder**



**Hauptevakuierungs-  
richtung im Stall**

Abbildung 2: Auszug wichtiger Symbole im Einsatzplan für die Evakuierung



## ALLGEMEINE GEFAHREN

- ▶ Angstreaktion der Rinder und Kälber beachten. Vorsicht bei panisch flüchtenden Tieren. Austriebsrichtung freihalten, nicht in den Weg stellen.
- ▶ Mögliche Gefahrenquellen beachten (Biogasanlagen, Tanklager)!
- ▶ Eventuell hohe Brandlast durch Lagerung von Heu und Stroh.
- ▶ Gebäude in unmittelbarer Nachbarschaft vor Brandausbreitung schützen.
- ▶ Vorsicht vor selbstfahrenden Arbeits- und Futtermaschinen im Stallbereich.
- ▶ Kontamination von angrenzenden Nutz- und Weideflächen mit Brandrückständen und Löschmitteln vermeiden.

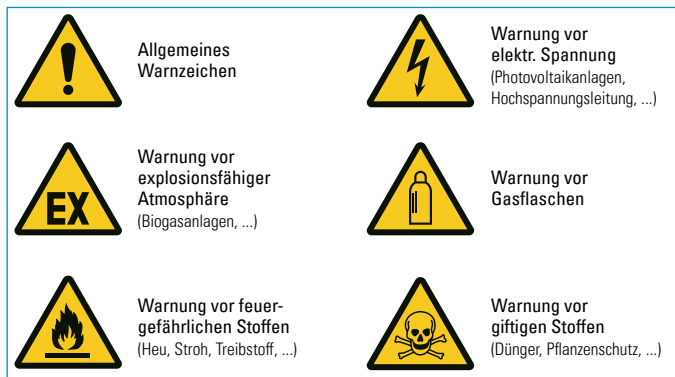


Abbildung 4: Auszug wichtiger Gefahren-Symbole im Einsatzplan

## IMPRESSUM

Herausgeber:	Staatliche Feuerweherschulen Bayerns
Ersteller:	Staber L. (2024): Erstellung eines Leitfadens zum Thema Stallbrände in Milchviehbetrieben für Führungskräfte bayerischer Feuerwehren, Masterarbeit Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Zusammenarbeit mit den Staatlichen Feuerweherschulen Bayerns, Betreuung Zeiler E., Mattern B., Diel F.
Mitwirkung:	Staatliche Feuerweherschulen Bayern, LFV Bayern e.V.
Gestaltung:	Staatliche Feuerweherschule Würzburg, Fachbereich Lehr- und Lernmittel
Internet:	12/2024; Version 1.0